

Oh wie schön bist du, mein Irsee

(Die vier Jahreszeiten in Irsee)

Tempo: ♩ = 100

Vorspiel:

Lied:

1. O - wie schön bist du doch Ir - see in des Mai - en - Blü - ten - kranz, wo wir
2. Der Duft von Heu weckt das Ge - müt, wenn im Ze - nit die - Son - ne glüht, und bei
3. Seh ich im gold - nen Schmelz der Far - ben dich St. Ste - phan schon - von weit, will auch
4. Wenn Schnee - kri - stal - le dich um fun - keln und du stehst im hell - sten Glanz, und die

al - le froh ver - ei - nigt ju - beln dir beim Mai - en -
fest - lich froh - em Lied der Mön - che Er - be neu er -
ich viel Früch - te tra - gen, wenn mein - che Platz bei dir be -
Tür - me Frie - den fun - ken, dann ge - hört mein Herz dir

tanz. So - lan - ge Le - bens - pul - se schla - gen, will ich dein Bild im Her - zen
blüht.
reit.
ganz.

poco rit. a tempo rit.
tra - gen, wie Mor - gen - tau, ein himm - li - sches Ge - schenk. Ich bin be - glückt, wenn ich an dich mein Ir - see denk